

Einladung zum Seminar: Schönheit gesucht? Fragen Sie doch mal Ihren Zahnarzt!

Unsichtbare Füllungen, sichere Farbbestimmung und der noninvasive Weg von der unästhetischen Frontzahnsituation zum perfekten Lächeln sind Inhalt dieser Fortbildung.

Nachvollziehbar werden die sieben Kriterien einer harmonischen Frontzahnsituation (60-LADA-Regel) erläutert und in einem Hands-on-Kurs sofort umgesetzt. Auf Grund der kleinen Gruppengröße können Fälle aus der eigenen Praxis individuell diskutiert werden. Ziel ist es, die Vorteile der Frontzahnmodellation mit Komposit (keine Laborkosten, Ergebnis in einer Sitzung, minimalinvasiv) ergebnissicher an den Patienten weitergeben zu können.

Grundsätzlich zielt die Referentin auf bessere, alltäglich anwendbare Ergebnisse vs. bisheriger Fortbildungen ab, die sie als zu praxisfern erkennt, da oft Idealzähne hergestellt werden. Der inhaltliche Ablauf wird von ihr daher wie folgt gestaltet:

THEORIE:

Theoretische Grundlagen und Ausgabe einer Checkliste für ästhetische Kriterien, die für eine harmonische Frontzahnsituation wichtig sind; mit entsprechenden Grafiken. Arbeiten mit optischen Täuschungen um Zähne schmaler, breiter, länger, kürzer wirken zu lassen. Vorgehen am Patienten mit Mock-up und Informationsgespräch. Abrechnungsvorschläge.

PRAXIS:

Füllung Klasse III und/ oder VI mit Farbbestimmung und Imitation der Zahnstrukturen am extrahierten Zahn. Herstellung einer natürlich wirkenden Oberfläche und Politur. Kursteilnehmern ohne eigenes Modell wird ein Gipsmodell für die Analyse und Stellungskorrektur zur Verfügung gestellt. Dieses dient vor allem der Entwicklung des „ästhetischen“ Blickes, also der schnellen Fallanalyse. Mit Hilfe der extrahierten Zähne wird mit CeramX duo+ die richtige Schichttechnik, Oberflächengestaltung und Politur erlernt.

Inhalte des theoretischen und praktischen Teils:

Fallanalyse:

- Wie stelle ich fest, warum eine Front unharmonisch wirkt?
- Welche Auswirkung hat die Fallanalyse auf mein Vorgehen?
- In welcher Reihenfolge arbeite ich bei Veränderung der gesamten Front?

Patientenberatung und erste Umsetzung meiner Analyse:

- Die Bedeutung des mock-up bei der Patientenberatung.

Umformung: Tricks und Misserfolge:

- Mit welchen Tricks lasse ich Zähne kleiner, grösser, länger, breiter wirken?
- Wann und warum sieht ein Komposit-Zahn natürlich aus?
- Typische Fehler, wie vermeide ich Misserfolge.



Referentin:
Dr. Jenny Anne Bandel,
Zahnärztin

9 Fortbildungspunkte



Am: Freitag, 09. März 2012 von 11.30 - 20.00 Uhr
Depot: deppe dental gmbh
Adresse: Liebknechtstraße 66, 39110 Magdeburg
Referentin: Dr. Jenny Anne Bandel, Zahnärztin
Teilnahmegebühr: 169,- Euro zzgl. MwSt.
Anmeldeschluss: 24. Februar 2012
Fortbildungspunkte: Auf der Grundlage der Punktebewertung von
BZÄK/DGZMK werden 9 Fortbildungspunkte vergeben.

Anmeldung:
Schönheit gesucht?
Fragen Sie doch mal Ihren Zahnarzt!

bitte faxen an: 03931-796482

Praxis

Name: _____

Strasse: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Teilnehmer/-innen

Titel, Name, Vorname _____

Titel, Name, Vorname _____

Titel, Name, Vorname _____

Titel, Name, Vorname _____

Datum / Stempel / Unterschrift